

## Protokoll über die Sitzung am 23. Oktober 2013

### Protokoll über die Sitzung des Ortsbeirates Görries am 23. Oktober 2013

Beginn: 18:30 Uhr  
Ende: 20:45 Uhr  
Ort: Gasstätte „See-Idyll“, 19061 Schwerin-Görries

Anwesend: Herr Klein (Ordentliches Mitglied/ Vorsitzender)  
Herr Jammer-Lühr (Ordentliches Mitglied/ Stellv. des Vorsitzenden)  
Frau Gerloff (Stellvertretendes Mitglied/ Schriftführerin)  
Frau Uchnewitz (Ordentliches Mitglied)  
Herr Arndt (Ordentliches Mitglied)

Bürger aus Schwerin

(im Anhang befindet sich die genaue Teilnehmerliste als PDF-Datei)

- TOP:
1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlußfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
  2. Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 21. August 2013
  3. Virtueller Rundgang durch Görries und anschließende Diskussionsrunde mit dem **1. Stellvertreter der Oberbürgermeisterin Dr. Wolfram Friedersdorff (Abteilung: Dezernat III – Wirtschaft, Bauen und Ordnung)**
  4. Bitte des Amtes für Verkehrsmanagement um Stellungnahme zum Aufstellen von Fahrradkarten bzw. der Stadt-Rund-Tour in der Landeshauptstadt Schwerin
  5. Beschlussvorlage „Grundsatzbeschluss über die Vorbereitung der Investition in den Neubau der Rogahner Straße“, Vorlage: 01645/2013 ... mit der Bitte um Stellungnahme
  6. Beschlussvorlage „Grundsatzbeschluss über die Vorbereitung der Investition in die Erneuerung der Straßenbeleuchtung, hier: Erneuerung der sogenannten RSL-Leuchten“, Vorlage: 01648/2013 ... mit der Bitte um Stellungnahme
  7. Beschlussvorlage „Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Schwerin für das Haushaltsjahr 2014“, Vorlage: 01651/2013 ... mit der Bitte um Beratung und Stellungnahme
  8. Beantwortung von Bürgeranfragen aus dem Briefkasten bzw. dem E-Mail-Konto des Ortsbeirates
  9. Sonstiges

Zu TOP 1. Nach der Begrüßung der Anwesenden stellte der Vorsitzende, Herr Klein, die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Es waren alle fünf Ordentlichen Mitglieder anwesend.  
Zwischen TOP 2 und TOP 3 wird ein „konstituierender Teil“ eingefügt, weil auf der Stadtvertretersitzung am 21. Oktober 2013 der Ortsbeirat Görries neu besetzt wurde.

## Protokoll über die Sitzung am 23. Oktober 2013

Zu TOP 2. Dem Protokoll vom 21. August 2013 wurde in der vorliegenden Form zugestimmt.

Zus. TOP Auf der Sitzung der Stadtvertreter am 21. Oktober 2013 wurde der Ortsbeirat neu aufgestellt:

Entsandt durch die Fraktion „CDU“

Herr Jammer-Lühr (Ordentliches Mitglied)

Frau Uchnewitz (Ordentliches Mitglied)

Herr Lemke (Stellvertretendes Mitglied)

Entsandt durch die Fraktion „Die Linke“

Herr Arndt (Ordentliches Mitglied)

Herr Frank (Stellvertretendes Mitglied)

Entsandt durch die Fraktion „SPD-Bündnis 90/Die Grünen“

Frau Gerloff (Ordentliches Mitglied)

Entsandt durch die Fraktion „Unabhängige Bürger“

Herr Klein (Ordentliches Mitglied)

Zum **Vorsitzenden** wurde einstimmig **Herr Klein** gewählt.

Zum **Stellvertreter des Vorsitzenden** wurde einstimmig **Herr Jammer-Lühr** gewählt.

Zur **Schriftführerin** wurde einstimmig **Frau Gerloff** gewählt.

Zu TOP 3. Aufgrund vieler Probleme in den verschiedensten Bereichen der Stadt hat sich der Ortsbeirat Görries (OBR Görries) überlegt, dem 1. Stellvertreter der Oberbürgermeisterin Herrn Dr. Wolfram Friedersdorff die Probleme in unserem Stadtteil zu zeigen und in einer anschließenden Diskussionsrunde gemeinsam nach Lösungsansätzen zu suchen.

Frei nach dem Motto „Bilder sagen mehr als Tausend Worte“ hat Herr Klein in einer sehr umfangreichen Diaschau einige Probleme der Görrieser Einwohner aufgezeigt. In diesem virtuellen Rundgang wurden nicht nur die schlechten Straßen, schlechte bzw. fehlende Gehwege, schlechte bzw. fehlende Straßenlaternen, abgefahrene Fahrmarkierungen, schlecht einsehbare Verkehrsschilder, schlechte bzw. veraltete Fahrradwege, sondern auch andere Probleme wie die „Vermüllung“, das Zuparken von Geh- und Radwegen oder das nicht Nachkommen der Heckenpflege aufgezeigt!

Nach der Diaschau nutzte Herr Dr. Friedersdorff die Zeit, um auf einige Fragen Antworten zu geben, verschiedene Probleme näher zu erörtern und andere Situationen näher zu erklären.

Der ein oder andere Anwesende hat sich gewünscht nähere Angaben bzw. sogar aktuelle Pläne zum Projekt „Rogahner Straße“ zu erfahren. Leider vergebens!

Für die Rogahner Straße soll es keine Förderung, weder vom Land noch vom Bund, geben. Es sollen aber noch Gespräche zu diesem Thema mit der Landesregierung stattfinden. Punkte die Herr Dr. Friedersdorff aus dieser OBR-Sitzung mitnehmen möchte sind eine zweite Zufahrt zum westlichen Wohngebiet in Görries (Lilienthalstraße-Knöchernhorst-Wasserstraße-Am Heidberg) und der Austausch der Eisenbahnschienen gegen vernünftige verkehrssichere Poller Am Heidberg!

Zu einigen Fragen sind Antworten gegeben worden zu denen der OBR-Görries eine andere Rechtsauffassung vertritt und leider sind viele Fragen unbeantwortet geblieben! Der OBR-Görries bedankt sich trotzdem bei Herrn Dr. Friedersdorff für die Teilnahme an unserer Sitzung. Eine CD mit der Diaschau wird nachgereicht!

## Protokoll über die Sitzung am 23. Oktober 2013

- Zu TOP 4. Das Aufstellen solche Fahrradkarten ist grundsätzlich zu begrüßen. Warum werden die Ortsbeiräte nicht mit in die Planung einbezogen?!? Vielleicht hätte es weitere interessante Ansätze gegeben! Wir hätten für den Stadtteil Görries einen anderen Standort, der in unseren Augen viel attraktiver ist, gewählt. Solche Attraktionen sollten nicht nur für Touristen, sondern auch für die Einwohner der Landeshauptstadt Schwerins sein. Wir können nur feststellen, dass hier ein weiteres Mal um Görries ein großer Bogen gemacht wurde!
- Zu TOP 5. Die Begründung in der Beschlussvorlage rechtfertigt eine sofortige durchgängige Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 km/h, da die Verkehrssicherheit besonders im Kleinpflasterbereich nicht mehr gegeben ist!  
Am Brückenkörper sind Versorgungsleitungen durchgerostet und stellen einen großen Sicherheitsmangel dar! Aus unserer Sicht sind Sofortmaßnahmen notwendig, um die Verkehrssicherheit weiterhin zu gewährleisten. Zumal die Baumaßnahmen erst im Jahre 2017 beginnen und bis 2018 andauern.  
Den Punkt „ausbaubeitragfähig“ weisen wir entschieden zurück! Bei der Rogahner Straße handelt es sich um eine wichtige überregionale Verbindungsstraße von und zum Stadtzentrum. Und das nicht nur aus Sicht des größten innerstädtischen Gewerbegebietes (mit zur Zeit ca. 80 Gewerbetreibenden), sondern auch von den Umlandgemeinden.
- Zu TOP 6. Die Umrüstung auf RSL-Leuchten findet die Zustimmung des OBR-Görries. Mit der Auswechslung der Quecksilberdampflampen sollte in unserem Stadtteil auch eine intensive Prüfung der Standfestigkeit der Betonmasten einhergehen. Hierzu würde der OBR-Görries einen entsprechenden Prüfbericht der Verwaltung anfordern. Die ausgewiesenen Energieeinsparungen sind beachtlich. Warum wurde mit diesen Maßnahmen erst jetzt begonnen?
- Zu TOP 7. An dem Haushalt der Landeshauptstadt Schwerins verzweifeln ganz andere Personen, die damit sogar ihr Geld verdienen. Wie sollen wir ehrenamtlich aktive uns mit dieser Problematik auseinandersetzen?!?  
Aus Sicht des OBR-Görries ist es wichtig, dass die Sanierung der Rogahner Straße vorangetrieben wird. Desweiteren ist der neue Spielplatz eine große Herausforderung für uns. Nach der überarbeiteten Spielplatzkonzeption der Landeshauptstadt Schwerin ist für Görries ein Neubau vorgesehen. Wie auch andere Projekte in der Prioritätsstufe 1 geht man von einer Realisierung bis 2014 aus. Daran halten wir fest! Im Vorbericht zum Haushalt 2014 sind Gelder für die Erneuerung des Schulzenweges eingeplant. Das ist aus Sicht des OBR-Görries auch bitter nötig. Die Hälfte der Straße hat keinen Gehweg und es fehlt ebenso die Straßenbeleuchtung! Desweiteren wird diese Straße von vielen Verkehrsteilnehmern als Abkürzung in Richtung Stadtzentrum genutzt. Laut dem Flächennutzungsplan (Stand 2012) handelt es sich in diesem Bereich um Wohnbebauung. Also muss hier auch was zum Schutz der Einwohner getan werden. Die Situation ist in diesem Bereich vergleichbar mit der in Wüstmark!
- Zu TOP 8. Es gab keine Bürgeranfragen!

## **Protokoll über die Sitzung am 23. Oktober 2013**

Die nächste Sitzung des Ortsbeirates Görries findet am Mittwoch dem 20. November 2013 um 18:30 Uhr in der AWO-Kita „Die kleinen Schulzen“ statt.  
Von 18:00 bis 18:30 Uhr findet eine Bürgersprechstunde statt!

Ralf Klein  
Vorsitzender des OBR Görries

Diana Gerloff  
Schriftführerin